

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Curriculare Fortbildung - Spezialisierungsqualifikation

Patientenbegleitung und Koordination

gemäß dem 40 UE umfassenden Curriculum der Bundesärztekammer

Inhalt

- ▶ **Module 1 + 2:** (16 UE)
(Zusätzliche Nachweise)
- ▶ **Modul 3:** (8 UE)
Interaktion mit chronisch kranken Patienten
 - Interaktionsmuster
 - Methoden und Techniken des Interviews
 - Einschätzung der Besonderheiten chronisch Kranker
 - Treffen und Kontrollieren von Vereinbarungen, Verbindlichkeiten und Absprachen Umsetzung des Beziehungsmanagements
- ▶ **Modul 4:** (16 UE)
Koordination und Organisation von Therapie- und Sozialmaßnahmen
 - Informationsmanagement und Dokumentation
 - Kontaktaufnahme mit mit- und weiterbehandelnden Ärzten und Therapeuten
 - Einweisung und Entlassung in/aus stationäre/n Einrichtungen
 - Qualitätsmanagement
 - Modelle strukturierter Behandlung (z. B. DMP) Grundlagen, Entstehung, Grenzen
 - Integrierte Versorgung
 - Aspekte des Casemanagements: Identifikation, Assessment, Planung, Koordination, Monitoring, Durchführung von Maßnahmen
 - Berücksichtigung sozialer Netzwerke
 - Durchführung Dokumentation/Abrechnung

Webinar

Freitag/Samstag/Sonntag,
07./08./09. Februar 2025

Uhrzeit

jeweils 09:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Lernplattform ILIAS

Voraussetzungen für die Teilnahme am Webinar:

- ▶ stabile Internetverbindung
- ▶ die Browser Mozilla Firefox, Google Chrome, bzw. Safari bei iOS
- ▶ funktionierendes Audiosystem und Mikrofon (z. B. Headset)
- ▶ Webcam

Wichtiger Hinweis!

Die Module 1 + 2 müssen gesondert nachgewiesen werden und sind nicht Bestandteil des Fortbildungskurses.

Bei Nachweis über die Teilnahme an den Modulen 1 + 2 kann das Kammerzertifikat „Patientenbegleitung und Koordination“ beantragt werden. Einmal erworben, können diese Module auch als Nachweis für andere Fortbildungscurricula der Bundesärztekammer bzw. der Ärztekammer Westfalen-Lippe angerechnet.

die sich verändernden Versorgungsbedarfe durch Zunahme von alten, pflegebedürftigen und chronisch kranken Patientinnen und Patienten stellt das Gesundheitssystem seit längerem vor große Herausforderungen.

Prävention und Behandlung von Erkrankungen, die einen großen Teil der Bevölkerung betreffen, wie z. B. Diabetes mellitus und Herz-Kreislauferkrankungen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Modelle strukturierter Versorgung sowie professionsübergreifende Formen der Zusammenarbeit der Gesundheitsberufe im Rahmen eines Teams müssen weiterentwickelt werden, damit eine gezielte und effiziente Versorgung bzw. Begleitung von Langzeitpatientinnen und -patienten sowie die Führung von Patientinnen und Patienten im Sinne eines präventiven Lebensstils im ärztlichen Versorgungsalltag erfolgreich zur Anwendung kommen können.

Hierbei spielen Medizinische Fachangestellte in den Praxen niedergelassener Ärztinnen und Ärzte eine äußerst wichtige Rolle. Sie sind nah an den Patientinnen und Patienten und pflegen einen Dialog auf Augenhöhe. Beste Voraussetzungen dafür, mit chronisch Kranken ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Therapie-, Überleitungs- und Schulungsmaßnahmen in Abstimmung mit dem Arzt/der Ärztin zu organisieren und zu koordinieren.

Die Curriculare Fortbildung „Patientenbegleitung und Koordination“ zielt auf Stärkung der Kompetenz von MFA im eigenverantwortlichen Handeln. Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss der Spezialisierungsqualifikation das Zertifikat „Patientenbegleitung und Koordination“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe.

Wissenschaftliche Leitung

Dipl.-Psychologin **Julia Kugler**, Sendenhorst

Dipl.-Pflegerin (FH) **Julia Ludwig-Hartmann**, Runkel

Teilnahmegebühren

€ 699,00	Praxisinhaber Mitglied der Akademie
€ 699,00	vmf-Mitglied
€ 769,00	Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie
€ 619,00	Arbeitslos / Elternzeit



→ EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) für MFA aus hausärztlichen und fachärztlichen Praxen gemäß Delegationsvereinbarung anrechenbar.

Förderungsmöglichkeiten

Bildungsscheck

► www.bildungsscheck.nrw.de

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



→ Modul

Die Fortbildungsveranstaltung ist ein anrechnungsfähiges Modul für den medizinischen Wahlteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifikation "Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung".

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartnerin: **Helena Baumeister**,
Tel.: 0251 929 - 2237, Fax: 0251 929 - 27 2237,
E-Mail: helena.baumeister@aeowl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app

